

ZEITPLAN GEWERBEGEBIET HELLRAIN

Parlament / Ausschüsse / UNB Magistrat / Verwaltung

17. Mai 2018

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung: „Der Magistrat als Umlegungsstelle wird beauftragt, die Entwicklung des Gewerbegebietes „Hellrain“ im Stadtteil Manderbach fortzusetzen.[...]

Der Magistrat wird ermächtigt den Grunderwerb für 7 €/m² innerhalb der Plankarte 1 (Gewerbe-/ Verkehrs- und Ausgleichsflächen) einzuleiten.

GRÜNER Änderungsantrag „Vor der Umsetzung der geplanten Maßnahmen wird eine erneute Naturschutz- bzw. Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt“ ohne Gegenrede mit 8/22/4 gefallen.

22. Mai 2018

Hinweis der Unteren Naturschutzbehörde „auf die Notwendigkeit der artenschutzrechtlichen Prüfungen nach geänderter Gesetzeslage“

Herbst 2018

Weiterer Hinweis der Unteren Naturschutzbehörde auf o.g. Sachlage

03. November 2018

Erste Abtretungserklärung. Weitere in dichter Folge bis 25. März 2019. Letzte am 25. Juni 2019.

November 2018

Erwerb von 7,4ha zu 518.308€

Dezember 2018

Erwerb von 1,7ha zu 123.914€

Januar 2019

Erwerb von 1,6ha zu 114.037€

Februar 2019

Erwerb von 4246m² zu 29.722€

13. März 2019

Beauftragung des 1. Faunistischen Gutachtens

März 2019

Erwerb von 9854m² zu 68.978€

April 2019

Erwerb von 804m² zu 5.628€

27. Juni 2019

GRÜNE Anfrage wird in der Stadtverordnetenversammlung beantwortet: Erste Information der Stadtverordnetenversammlung über artenschutzrechtliche Prüfung.

Oktober 2019 oder (!)

20. Dezember 2019

Übermittlung des 1. faunistischen Gutachtens

13. Februar 2020

Übermittlung der fachlichen Einschätzung (2. faunistisches Gutachten)

7. Mai 2020

Erbitten einer „Stellungnahme zum Naturschutz in bestehenden Bebauungsplänen“ beim Hessischen Städte- und Gemeindebund e.V.

27. Mai 2020

Eingang o.g. Stellungnahme des HSGB:
Naturschutzrechtliche Befreiung aus 2000 zeigt keine Rechtswirkung mehr.

04. Juni 2020

Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Umwelt und Nachhaltigkeit mit dem Beschlussvorschlag: „Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Weiterentwicklung zur Bereitstellung von Gewerbebauflächen im Bereich „Vorm Hellrain“ (Gemarkung Manderbach) bis auf weiteres ruhen zu lassen. Das Baulandumlegungsverfahren wird fortgesetzt, wobei der Grunderwerb zunächst ausgesetzt wird. Alle Beteiligten sollen von der Umlegungsstelle darüber informiert werden.[...]“. Mit Beratungsbedarf der GRÜNEN vertragt.

18. Juni 2020

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses. Bei gleichlautendem Beschlussvorschlag mit Beratungsbedarf der GRÜNEN vertragt.

25. Juni 2020

Mündliche Beantwortung der GRÜNEN Anfrage. Bis auf 2 Vertreter aus dem betroffenen Ortsteil Manderbach verlassen alle CDU-Stadtverordneten den Saal.

Quelle: Eigene Recherche Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN
in der Stadtverordnetenversammlung Dillenburg
basierend auf sämtlichen Protokollen und Vorlagen
im Parlamentarischen Informationssystem AllRis.
Im Oktober 2020.